



**Stiftung Universität Hildesheim**

*Bildung – Kultur – Diversität – Digitalisierung*



Im Institut für Psychologie, Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie, des Fachbereichs 1 - Erziehungs- & Sozialwissenschaften, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Koordinatorin/Koordinator (m/w/d)  
im Rahmen der berufsqualifizierenden Psychotherapieausbildung  
(TV-L E 13, 50%)**

unbefristet zu besetzen.

**Aufgaben:**

- Koordination und Organisation der berufspraktischen Einsätze in (teil-)stationären und ambulanten medizinischen Einrichtungen zur Absolvierung der berufsqualifizierenden Tätigkeit (BQT) I und III sowie anderer Praktika gemäß der am 14.02.2020 vom Bundesrat verabschiedeten Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (s. Unterabschnitt 3, §§ 12 bis 18 PsychThApprO)
- Kooperation und Vernetzung mit den Ansprechpartner:innen der medizinischen Einrichtungen zur Absolvierung der BQT I und III, dem universitären Prüfungs- und Immatrikulationsamt sowie dem Niedersächsischen Zweckverband zur Approbationserteilung bzw. nachgeschalteten Ministerien
- Studiengangskoordination und Lehrplanung im neuen approbationskonformen Studiengang „Master of Science Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie“ (u.a. Stundenplanerstellung, Koordination von Lehraufträgen)
- Beratung von Studierenden im genannten Studiengang (u.a. während des Studienverlaufs, vor Auslandsaufenthalten, vor und während berufspraktischer Einsätze)
- Unterstützung (u.a. bei Zulassungs- und Anerkennungsanträgen, studiengangsbezogenen Abfragen, z. B. bei universitärer Mitwirkung an der Psychotherapeutischen Prüfung, s. Abschnitt 2 der PsychThApprO, sowie bei der Re-Akkreditierung des genannten Studiengangs)

**Voraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie, Pädagogik oder vergleichbare Fächer
- Teamfähigkeit, hohe Leistungsbereitschaft, selbständige und serviceorientierte Arbeitsweise sowie gute Arbeitsorganisation
- hohe Kommunikationsfähigkeit und hohe Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit u.a. mit Vertreter:innen von Einrichtungen des Gesundheitssystems, Verwaltungseinrichtungen und Ministerien

Erfahrungen mit einer Studiengangskoordination sind von Vorteil.

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Kröger per E-Mail: [christoph.kroeger@uni-hildesheim.de](mailto:christoph.kroeger@uni-hildesheim.de) gern zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nebst Anlagen **auf dem Postweg bis zum 08.04.2022** unter Angabe der **Kennziffer 2022/65** an die Präsidentin der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal und Recht**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

**Zusätzlich** senden Sie bitte Ihre Bewerbung **in einem pdf-Dokument (<5 MB) per E-Mail** an [christoph.kroeger@uni-hildesheim.de](mailto:christoph.kroeger@uni-hildesheim.de).

Für im Ausland erworbene Hochschulabschlüsse wird vor der Einstellung eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) als Nachweis über die Gleichwertigkeit benötigt. Bitte beantragen Sie diese ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>.

Wenn Sie die Rücksendung der eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls unverzüglich nach Abschluss des Personalauswahlverfahrens vernichtet.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten nicht versandt werden können.